

SENIORENBEIRAT

DER STADT WERMELSKIRCHEN

LEBENDIG UND TATKRÄFTIG

..... IM EINSATZ FÜR SENIOREN

AKTUELLE NACHRICHTEN
NR. 01 / 10

Der von Ihnen gewählte **Seniorenbeirat**
präsentiert Ihnen eine neue Ausgabe

„AKTUELLE NACHRICHTEN“

Wir vertreten die Interessen der älteren Mitbürger gegenüber Rat und Verwaltung sowie in der Öffentlichkeit.

Wir werden regelmäßig darüber berichten, was Seniorinnen und Senioren in unserer Stadt bewegt und was wir dafür tun, damit Ihre Anliegen, Kritik und Vorschläge Gehör finden und in die Tat umgesetzt werden.

Als Ihr **Sprachrohr** sind wir für Sie da:

Klaus Förster, Vorsitzender	0 21 96 / 55 62
Inge-Eva Schirmmacher, stellv. Vorsitzende	0 21 96 / 46 42
Werner Allendorf	0 21 96 / 41 03
Klaus Hake	0 21 96 / 902 55
Walter Hoke	0 21 96 / 39 96
Georg Hermann	0 21 96 / 33 57
Hildegard Labenz	0 21 96 / 803 35
Renate Schmitz-Mohr	0 21 96 / 26 43
Gisela Schumacher	0 21 96 / 22 14

außerdem organisieren wir
Hilfsleistungen für Senioren und Behinderte:
SuBS Senioren und Behinderten Service
.....der ehrenamtliche Hilfsdienst in Wermelskirchen

Unser Büro: Rathaus, Raum 2.29

Telefon: 0 21 96 710 – 534

**Sprechstunde: Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung.**

Protokollnotizen
aus unseren Beiratssitzungen:

Schuldnerberatung – Verdeckte Altersarmut

Über dieses Problem berichteten die beiden Schuldnerberaterinnen **Constanze Hempel und Jutta Paulig**,

Büro: Brückenweg 10, 42929 Wermelskirchen.

Sprechzeiten: montags (14 – 17 Uhr), dienstags bis donnerstags (9 -12 Uhr) Telefon: 88 60 59 00.

Hier bekommen sie professionelle Hilfe, wenn es bei den Finanzen „klemmt“.

Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

Für den Fall, dass unvorhergesehen Handlungsunfähigkeit in eigener Sache eintritt, ist es wichtig, rechtzeitig und schriftlich Vorsorge zu treffen. Wie man das richtig macht, erfahren sie von Frau **Ketzner-Kaminski** vom Betreuungsverein des KK-Lennep, **jeweils am**

1. Montag im Monat von 15 – 18 Uhr im Rathaus

Zi. 2.38 (kostenlose Sprechstunde).

Postfiliale im Hause Kreuder

Der Umzug der Post von der Telegrafenstrasse in die Thomas-Mann-Str. ist mit vielen Nachteilen für die älteren Bürgerinnen und Bürger verbunden. Das trifft u.a. für den Weg dorthin, und die von der Ortsmitte abgelegene Lage zu. Diese Meinung ist allgemein verbreitet, aber nicht immer konkret dargelegt. Sagen sie uns ihre persönliche Meinung. Rufen sie uns unter **Wk. 55 62** an. Ihre Anregungen, Beschwerden und Erfahrungen sind uns wichtig.

Einladung zur großen Frühlingsveranstaltung am Dienstag, dem 11. Mai 2010 im Bürgerzentrum

nach Einlass um 14.00 Uhr
und Kaffee und Kuchen
erwartet sie ein interessantes und unterhaltsames
Programm:

„Rauchmelder retten Leben“

Der Leiter der Feuer- und Rettungswache
Herr Peter Thiel
informiert zu Brandschutz und Brandprävention.

Musikalische Unterhaltung mit Tanz im Mai Gesangsduo TINA & CHARLY FEHLBERG

Der Eintritt ist frei!

„JUNG & ALT begegnen sich“

Eine Veranstaltungswoche vom 26.06.-01.07.2010

Den genauen Programmablauf erfahren sie in Kürze
über Plakate, persönliche Handzettel
und die örtliche Presse.

Veranstalter: „Haus der Begegnung“, Kinder- und
Jugendparlament (KiJuPa), Jugendcafe Markt 13,
Seniorenbeirat der Stadt Wermelskirchen

Zum guten Schluss:

**Man bleibt jung, solange man noch lernen,
neue Gewohnheiten annehmen und Widerspruch
ertragen kann.**